

## Corporate News

### **LUDWIG BECK wächst 2014 trotz negativem Branchentrend weiter – Vorstand und Aufsichtsrat schlagen Dividendenerhöhung um 50% auf 0,75 € (Vorjahr: 0,50 €) vor**

**München, 30. März 2015** – Der Münchner Modekonzern LUDWIG BECK (ISIN DE 0005199905) wuchs im Geschäftsjahr 2014 weiter. Der Konzern konnte damit seinen Stabilitätskurs fortsetzen und den problematischen Faktoren wie antizyklischem Wetter, dem Rückgang von Touristen aus Osteuropa und anhaltenden Bauarbeiten im U-/S-Bahn-Sperrengeschoss am Münchner Marienplatz erfolgreich trotzen.

„Das Jahr 2014 hat gezeigt, dass wir eine ganze Reihe negativer Ereignisse meistern und abfedern und damit unsere Marktstellung weiter ausbauen können“, stellte Dieter Münch, Vorstandsmitglied der LUDWIG BECK AG fest. „Diesen Weg werden wir auch in 2015 beschreiten.“

#### **Umsatzentwicklung**

2014 erwirtschaftete der Konzern einen Bruttoumsatz in Höhe von 102,7 Mio. € gegenüber 102,1 Mio. € im Vorjahr und erzielte damit ein Umsatzplus von 0,5%. Dabei zeigte sich der Onlinehandel unter [www.ludwigbeck.de](http://www.ludwigbeck.de) als Garant für Umsatzsteigerungen mit weiterhin viel Entwicklungspotenzial. Der deutsche Textileinzelhandel beendete das Geschäftsjahr 2014 mit einem Umsatzminus von 3%.

#### **Ergebnissituation**

Das Ergebnis vor Zinsen und Steuern (EBIT) lag bei 10,6 Mio. € (Vorjahr: 12,3 Mio. €). Die EBIT-Marge zählte 12,3% gegenüber 14,4% im Vorjahr.

Das Ergebnis vor Steuern (EBT) belief sich auf 9,5 Mio. € (Vorjahr: 10,8 Mio. €). Die EBT-Marge betrug 11,0% (Vorjahr: 12,6%). Die Ertragssteuern lagen bei 2,8 Mio. € (Vorjahr: 3,4 Mio. €).

Dementsprechend betrug der Konzernjahresüberschuss 6,7 Mio. € (Vorjahr: 7,4 Mio. €). Das im Geschäftsjahr 2014 erzielte Ergebnis lag somit nach wie vor auf einem hohen Niveau, wenngleich das Vorjahresergebnis aufgrund der oben beschriebenen Sondereffekte nicht ganz erreicht werden konnte.

Hervorzuheben in 2014 sind die in Höhe von 6,5 Mio. € getätigten Investitionen (Vorjahr: 3,2 Mio. €). Sie flossen zu großen Teilen in die Vergrößerung und Neugestaltung der Herrenabteilung im Tiefgeschoss – eine der umfangreichsten Baumaßnahmen in der jüngeren Unternehmensgeschichte.

Das Eigenkapital stieg im Geschäftsjahr 2014 von 64,4 Mio. € auf 67,2 Mio. €. Die wesentlichen Einflussfaktoren waren das positive Ergebnis 2014 sowie die in der Hauptversammlung vom 8. Mai 2014 beschlossene Dividendenzahlung für das Geschäftsjahr 2013. Die Eigenkapitalquote lag bei 60,5% (Vorjahr: 60,6%).

## Dividendenzahlung

Vorstand und Aufsichtsrat werden der Hauptversammlung am 13. Mai 2015 die Zahlung einer Dividende in Höhe von 0,75 € je gewinnberechtigte Stückaktie vorschlagen. Die Vorjahresdividende betrug 0,50 € je Aktie. Damit unterstreicht der Konzern gegenüber den Aktionären sein Bestreben, den Wert der LUDWIG BECK Aktie als attraktiven Titel dauerhaft zu festigen und Anleger am erreichten Ertragsniveau zu beteiligen.

## Ausblick

Führende Wirtschaftsforscher sehen die deutsche Wirtschaft 2015 weiterhin auf Wachstumskurs. Das Konsumklima bleibt stabil auf einem hohen Niveau, die Kaufkraft der Verbraucher wächst dank gestiegener Nettoeinkommen und des niedrigen Ölpreises.

Das Management von LUDWIG BECK teilt die guten Prognosen der Wirtschaftsforscher, geht aber davon aus, dass sich die Krisen des Jahres 2014 auch weiterhin belastend auf die Entwicklung des deutschen Textileinzelhandels niederschlagen werden. Mit den positiven Konjunkturaussichten für Deutschland und einer stabilen Kaufkraft ist jedoch eine tragfähige und nachhaltige Basis geschaffen, um darauf eine gesunde Geschäftsentwicklung zu gründen.

Darauf vertrauend erwartet der Vorstand für das Geschäftsjahr 2015 eine Umsatzsteigerung auf Konzernebene zwischen 2% und 4% sowie ein Ergebnis vor Zinsen und Steuern (EBIT) von ca. 10 Mio. €.

Weitere Informationen rund um die Gesellschaft und ihre Aktie sind auf der Unternehmenswebseite unter [www.ludwigbeck.de/kaufhaus](http://www.ludwigbeck.de/kaufhaus) zu finden.

## Konzernkennzahlen

in Mio. €	2014	2013
Umsatz (brutto)	102,7	102,1
Umsatz (netto)	86,3	85,8
Ergebnis vor Zinsen, Steuern und Abschreibungen (EBITDA)	13,4	15,1
Ergebnis vor Zinsen und Steuern (EBIT)	10,6	12,3
Ergebnis vor Steuern (EBT)	9,5	10,8
Konzernjahresüberschuss	6,7	7,4
Eigenkapital	67,2	64,4
Eigenkapitalquote in %	60,5	60,6
Investitionen	6,5	3,2
Mitarbeiter (Personen) <sup>1)</sup>	478	463
Ergebnis je Aktie (in €)	1,81	2,00
Dividende (in €)	0,75	0,50

<sup>1)</sup> ohne Auszubildende

## **Über LUDWIG BECK**

Der Münchner Modekonzern gehört zur Spitze der deutschen Textil-Einzelhandelsunternehmen und erwirtschaftet mit ca. 500 Mitarbeitern auf insgesamt rund 12.400 qm Fläche einen Konzernumsatz von 102,7 Mio. € (Stand 31. Dezember 2014)

LUDWIG BECK liegt im Herzen Münchens, direkt am Marienplatz. Auf sieben Etagen bietet LUDWIG BECK internationale Mode, Lederwaren und Accessoires, exklusive Kosmetik und mit mehr als 120.000 Titeln Europas größte stationäre Auswahl an Klassik, Jazz, Weltmusik und Hörbüchern. Seit Ende 2012 bietet LUDWIG BECK das besondere Markenportfolio der Beautyabteilung auch zum Online-Shopping unter [www.ludwigbeck.de](http://www.ludwigbeck.de) an. Kunden erwartet hier eine einzigartige Auswahl von fast 10.000 Produkten von über 100 Marken aus Luxus- und Nischenkosmetik.

### **Kontakt Investor Relations:**

esVedra consulting GmbH

Metis Tarta

t: +49 89 206021-210

f: +49 89 206021-610

[mt@esvedragroup.com](mailto:mt@esvedragroup.com)

### **Kontakt Konzernrechnungswesen:**

LUDWIG BECK AG

Jens Schott

t: +49 89 23691-798

f: +49 89 23691-600

[jens.schott@ludwigbeck.de](mailto:jens.schott@ludwigbeck.de)